

Protokollauszug aus der Sitzung des Sportausschusses vom 10.11.2022

Top 6 Antrag der FDP-Fraktion "Auswirkungen der Ereignisse Pandemie, Krieg in der Ukraine, Unterbrechung der Lieferketten und Notwendigkeiten der Klimapolitik auf die dem KSB angeschlossenen Sportvereine - Bericht der Verwaltung im Sportausschuss"

Ratsherr Blidon weist daraufhin, dass sich der SC Wietzenbruch aufgrund der im Antrag genannten Umstände in einer desolaten finanziellen Situation befindet. Die Mitteilungsvorlage spiegelt das Leid der Vereine nicht wieder.

Das beratende Mitglied Sohnemann führt hierzu aus, dass die Celler Vereine die Pandemie relativ gut gemeistert haben und teilweise sogar leichte Zuwächse verbuchen konnten. Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und der damit verbundenen Energiekrise werden erst im nächsten Jahr sichtbar.

Frau McDowell weist darauf hin, dass die Stadt Celle sich im ständigen Austausch mit den Sportvereinen befindet und diese im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt.

Herr Kadah fügt noch hinzu, dass die Stadt Celle und der KSB bereits im Hintergrund an einer Lösung für den SC Wietzenbruch arbeiten.

Ratsfrau Kohnert empfiehlt eine Gesprächsrunde mit allen Vereinen. Zu diesem Gespräch sollte die Stadt einladen.

Ratsherr Kizilyel wünscht sich Gespräche mit den Energieversorgern. Diese könnten vom KSB angeschoben werden. Das beratende Mitglied Sohnemann teilt mit, dass die Gespräche mit den Energieversorgern in den Zuständigkeitsbereich der Vereine fallen.

Ratsfrau Fündeling merkt an, dass sich kein Geld im Haushalt befindet, um eine finanzielle Entlastung bei den Energiekosten durch die Stadt Celle anzuschieben. Bei der Entlastung der Energiekosten handelt es sich um eine Landes- bzw. Bundesaufgabe.